

14. April 2024

Land Niederösterreich fördert den Verein Filmarchiv Austria

LH Mikl-Leitner: Bewahrung des kulturellen Erbes Niederösterreichs

Die Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner eine Förderung für das Filmarchiv Austria in Höhe von 180.000 Euro beschlossen. „Das Filmarchiv Austria ist eine bedeutende Institution, die für die Sicherung des niederösterreichischen Filmerbes sorgt, und hat unser Bundesland zu einer der filmisch besten dokumentierten Regionen Europas gemacht“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Die Hauptaufgabe des Filmarchivs besteht in der Sicherung des analogen Filmerbes und in der Bewahrung und Restaurierung des Materials. Dafür verfügt der Verein über eine der modernsten Filmrestaurierungsstraßen Europas, welche eine Sicherung des im Standort Laxenburg verwahrten filmischen Erbes auf höchstem Niveau ermöglicht.

Durch die erfolgreiche Sammelaktion „Niederösterreich Privat“ konnten immense Sammlungszugänge erzielt werden und die filmische Dokumentation der Region Niederösterreich auf eines der besten Niveaus in Europa gebracht werden. Neben den Tätigkeiten des Restaurierens und des Sammelns, die das Filmarchiv 2024 fortsetzt, sind Ausstellungen, Retrospektiven und Publikationen geplant. Zusätzlich wird ab Mai 2024 die Plattform „Filmerbe online“ verfügbar sein, die digitalisierte und neu restaurierte historische Filmdokumente kostenfrei öffentlich zugänglich macht.